

	<b>DIN EN 60745-2-17/AA (VDE 0740-2-17/AA)</b>	
	Diese Norm ist zugleich eine <b>VDE-Bestimmung</b> im Sinne von VDE 0022. Sie ist nach Durchführung des vom VDE-Präsidium beschlossenen Genehmigungsverfahrens unter der oben angeführten Nummer in das VDE-Vorschriftenwerk aufgenommen und in der „etz Elektrotechnik + Automation“ bekannt gegeben worden.	

ICS 25.140.20

Einsprüche bis 2010-08-31

Vorgesehen als Änderung von  
DIN EN 60745-2-17  
(VDE 0740-2-17):2008-02**Entwurf**

**Handgeführte motorbetriebene Elektrowerkzeuge - Sicherheit –  
Teil 2-17: Besondere Anforderungen für Oberfräsen und Kantenfräsen;  
Deutsche Fassung FprEN 60745-2-17/FprAA:2010**

Hand-held motor-operated electric tools - Safety –  
Part 2-17: Particular requirements for routers and trimmers;  
German version FprEN 60745-2-17/FprAA:2010

Outils électroportatifs à moteur - Sécurité –  
Partie 2-17: Règles particulières pour les défonceuses et affleureuses;  
Version allemande FprEN 60745-2-17/FprAA:2010

**Anwendungswarnvermerk**

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2010-06-14 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an [dke@vde.com](mailto:dke@vde.com) in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter [www.dke.de/stellungnahme](http://www.dke.de/stellungnahme) abgerufen werden
- oder in Papierform an die DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE, Stresemannallee 15, 60596 Frankfurt am Main.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevante Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 8 Seiten

# — Entwurf —

E DIN EN 60745-2-17/AA (VDE 0740-2-17/AA):2010-06

## Beginn der Gültigkeit

Diese Norm gilt ab ...

## Nationales Vorwort

Die Deutsche Fassung des europäischen Dokuments FprEN 60745-2-17/FprAA:2010 „Handgeführte motorbetriebene Elektrowerkzeuge – Sicherheit – Teil 2-17: Besondere Anforderungen für Oberfräsen und Kantenfräsen“ (Schluss-Entwurf in der Umfrage) ist unverändert in diesen Norm-Entwurf übernommen worden.

Das europäische Dokument FprEN 60745-2-17/FprAA:2010 wurde vom TC 116 „Sicherheit handgeführter motorbetriebener Elektrowerkzeuge“ des Europäischen Komitees für Elektrotechnische Normung (CENELEC) erarbeitet und von CENELEC den Nationalen Komitees zur Stellungnahme vorgelegt.

Dokumente, die bei CENELEC als Europäische Norm angenommen und ratifiziert werden, sind unverändert als Deutsche Normen zu übernehmen.

Für diesen Norm-Entwurf ist das nationale Arbeitsgremium K 514 „Elektrowerkzeuge“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE ([www.dke.de](http://www.dke.de)) zuständig.

Gegenüber DIN EN 60745-2-17 (VDE 0740-2-17):2008-02 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) an die Maschinenrichtlinie angepasst;
- b) Abschnitt 6 überarbeitet.

**Handgeführte motorbetriebene Elektrowerkzeuge - Sicherheit –  
Teil 2-17: Besondere Anforderungen für Oberfräsen und Kantenfräsen**

Hand-held motor-operated electric tools -  
Safety – Part 2-17: Particular requirements  
for routers and trimmers

Outils électroportatifs à moteur - Sécurité –  
Partie 2-17: Règles particulières pour les  
défonceuses et affleureuses

Dieser Europäische Norm-Entwurf wird den CENELEC-Mitgliedern zur formellen Abstimmung vorgelegt.

CENELEC Termin: 2010-05-28

Er wurde von CLC/TC 116 erstellt.

Wenn aus diesem Norm-Entwurf eine Europäische Norm wird, sind die CENELEC-Mitglieder gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Dieser Europäische Norm-Entwurf wurde von CENELEC in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch) erstellt. Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CENELEC-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CENELEC-Mitglieder sind die nationalen elektrotechnischen Komitees von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.

Warnvermerk: Dieses Schriftstück hat noch nicht den Status einer Europäischen Norm. Es wird zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt. Es kann sich noch ohne Ankündigung ändern und darf nicht als Europäische Norm in Bezug genommen werden.

## CENELEC

Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung  
European Committee for Electrotechnical Standardization  
Comité Européen de Normalisation Electrotechnique

**Zentralsekretariat: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel**

# — Entwurf —

E DIN EN 60745-2-17/AA (VDE 0740-2-17/AA):2010-06  
FprEN 60745-2-17/FprAA:2010

## Vorwort

Dieser Änderungsentwurf zum Normentwurf FprEN 60745-2-7:2010 wurde von dem Technischen Komitee CENELEC TC 116, Sicherheit motorbetriebener Elektrowerkzeuge, ausgearbeitet. Er wird der formellen Abstimmung unterworfen.

Dieser Änderungsentwurf enthält die gemeinsamen Abänderungen, die für die parallel abgestimmte IEC 60745-2-17:201X (116/38/FDIS) benötigt werden, um diese in Übereinstimmung mit der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG zu bringen.

Wenn angenommen, wird dieser Änderungsentwurf mit FprEN 60745-2-17:2010 zusammengefasst und beide Projekte werden als ein Dokument ratifiziert und veröffentlicht, das EN 60745-2-17:2003 + A11:2007 ersetzen wird.

Nachstehende Daten werden vorgeschlagen:

Spätestes Datum, zu dem das Vorhandensein der Änderung auf nationaler Ebene angekündigt werden muss	(doa)	dor + 6 Monate
Spätestes Datum, zu dem die Änderung auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss	(dop)	dor + 12 Monate
Spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die der Änderung entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen	(dow)	dor + 36 Monate (bei der Abstimmung zu bestätigen oder zu ändern)

Diese europäische Norm ist in zwei Teile unterteilt:

Teil 1: Allgemeine Anforderungen, die die meisten handgeführten motorbetriebenen Elektrowerkzeuge (im Sinne dieser Norm einfach als Elektrowerkzeuge bezeichnet), die unter den Anwendungsbereich dieser Norm fallen könnten, miteinander gemeinsam haben;

Teil 2: Anforderungen für einzelne Elektrowerkzeugtypen, die entweder die in Teil 1 angegebenen Anforderungen ergänzen oder ändern, um den besonderen Gefahren und Eigenschaften dieser besonderen Elektrowerkzeuge Rechnung zu tragen.

Dieser Entwurf einer Europäischen Norm wurde unter Mandat M/396 erstellt, das von der Europäischen Kommission und der Europäischen Freihandelszone an CENELEC gegeben wurde. Diese Europäische Norm deckt grundlegende Anforderungen der EG-Richtlinie 2006/42/EG ab. Siehe Anhang ZZ.

Die Übereinstimmung mit den relevanten Abschnitten von Teil 1 zusammen diesem Teil 2 liefert ein Mittel, um den festgelegten grundlegenden Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen der Richtlinie zu entsprechen.

**Achtung:** Es können andere Anforderungen von anderen EG-Richtlinien für Produkte gelten, die unter den Anwendungsbereich dieser Norm fallen.

Diese Norm befolgt die Gesamtanforderungen von EN ISO 12100-1 und EN ISO 12100-2.

Dieser Teil 2-17 ist in Verbindung mit EN 60745-1:2009 zu benutzen. Wo diese Norm die Begriffe „Ergänzung“, „Änderung“ oder „Ersatz“ verwendet, muss der relevante Text in Teil 1 dementsprechend angepasst werden.

Abschnitte, Tabellen und Bilder, die zusätzlich zu denen, die in Teil 1 aufgeführt sind, aufgenommen werden, sind mit 101 beginnend nummeriert; zusätzliche Anhänge sind mit AA, BB, usw. versehen.

Abschnitte, Tabellen und Bilder, die zusätzlich zu denen, die in IEC 60745-2-17:201X (IEC 116/38/FDIS) aufgeführt sind, aufgenommen werden, sind mit einem vorangestellten „Z“ versehen.

— **Entwurf** —

E DIN EN 60745-2-17/AA (VDE 0740-2-17/AA):2010-06  
FprEN 60745-2-17/FprAA:2010

Anhang ZZ wurde von CENELEC hinzugefügt.

ANMERKUNG Folgende Schriftarten werden in dieser Norm verwendet:

- Anforderungen in Normalschrift;
- *Prüfungen: in Kursivschrift;*
- Anmerkungen: in Kleinschrift.

## Text von FprAA zu FprEN 60745-2-17:2010

### 6 Frei

Ist zu **ersetzen** durch:

### 6 Umgebungsanforderungen

Es gilt dieser Abschnitt des Teils 1, ausgenommen wie folgt:

#### 6.1.2.4 Änderung:

Oberfräsen und Kantenfräsen werden aufgehängt. Die Grundplatte muss waagrecht sein.

#### 6.1.2.5 Änderung:

Oberfräsen und Kantenfräsen werden im Leerlauf geprüft.

### 6.2 Schwingungen

#### 6.2.4.2 MESSORT

*Ergänzung:*

Bild Z101 zeigt die Lage der Messpunkte auf beiden Handgriffen.

#### 6.2.6.3 Betriebsbedingungen

*Änderung:*

Kantenfräsen werden im Leerlauf geprüft.

Oberfräsen werden unter Last und unter den in Tabelle Z101 festgelegten Bedingungen geprüft.

**Tabelle Z101 – Prüfbedingungen**

Ausrichtung	Fräsen von Nuten in ein waagrechtes Stück mitteldichter Hartfaserplatte (MDF) mit den Mindestmaßen 800 mm (Länge) x 400 mm (Breite) x 30 mm (Dicke). Die Platte wird mittels Schrauben, Zwingen, Druckluftzylindern oder dergleichen an einer Werkbank befestigt, mit elastischem Material zwischen Werkbank und Werkstück
Einsatzwerkzeug	Geradseitiges Bit von 12 mm Durchmesser, wie für mitteldichte Holzfaserverplatten (MDF) festgelegt
Vorschubkraft	Wie notwendig für gleichmäßiges Arbeiten ohne die Maschine zu überlasten. Auf beide Handgriffe ist die gleiche Kraft auszuüben; unter Vermeidung übermäßiger Greifkräfte
Prüfzyklus	Fräsen einer 10 mm tiefen Nut quer über die 400 mm Breite der Hartfaserplatte. Der Abstand zwischen den Nuten hat 10 mm zu betragen, unter Verwendung der Führungsschiene, wenn mitgeliefert

#### 6.2.7.2 Angabe des Schwingungsgesamtwertes

*Ergänzung:*

Der Schwingungsgesamtwert  $a_h$  des Handgriffs mit der größten Emission sowie die Unsicherheit  $K$  sind anzugeben.

## 8 Aufschriften und Gebrauchsinformationen

8.12.2 a) Folgendes ist in der Ergänzung zu **ergänzen**:

Z101) für Oberfräsen: Information zur richtigen Benutzung der Staubauffangeinrichtung

Z102) für Oberfräsen: Hinweis zum Tragen einer Staubschutzmaske

## 21 Aufbau

Ist zu **ersetzen** durch:

Es gilt dieser Abschnitt des Teils 1, ausgenommen wie folgt:

21.Z1 Ergänzung:

Oberfräsen gelten als Elektrowerkzeuge, die eine beträchtliche Menge Staub erzeugen.

Kantenfräsen gelten nicht als Elektrowerkzeuge, die eine beträchtliche Menge Staub erzeugen.

Folgendes neues Bild ist zu **ergänzen**:

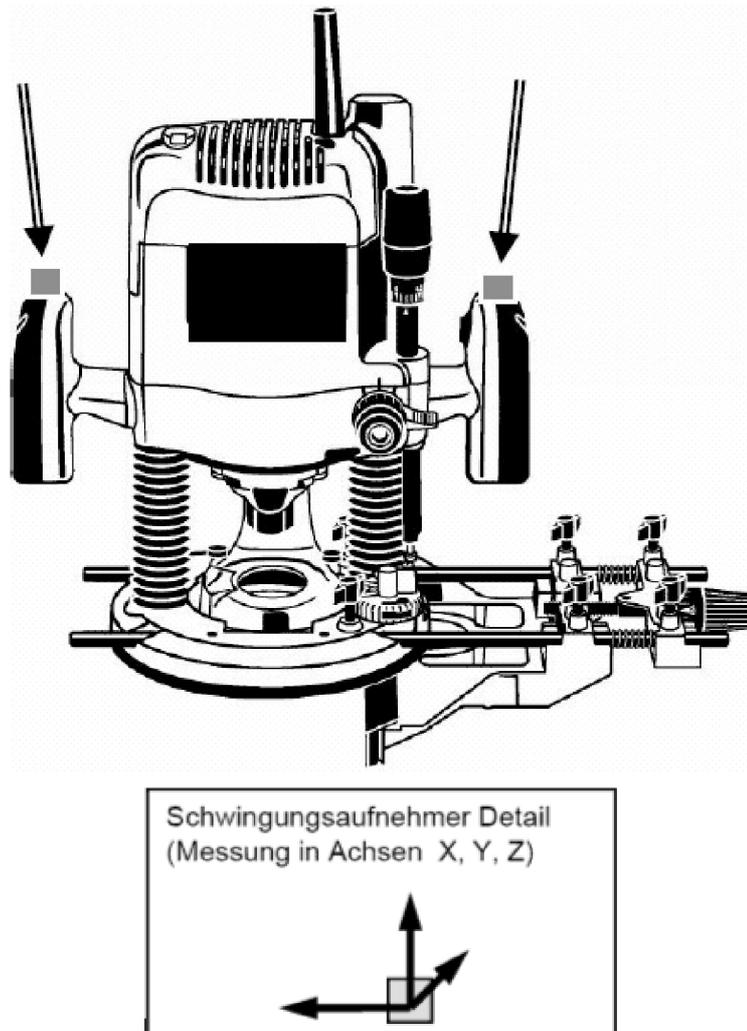


Bild Z101 – Lage der Schwingungsaufnehmer

## — Entwurf —

E DIN EN 60745-2-17/AA (VDE 0740-2-17/AA):2010-06  
FprEN 60745-2-17/FprAA:2010

*Folgender Anhang ist zu ergänzen:*

### **Anhang ZZ** (informativ)

#### **Zusammenhang mit Grundlegenden Anforderungen der Richtlinie 2006/42/EG**

Diese Europäische Norm wurde unter einem Mandat erstellt, das von der Europäischen Kommission und der Europäischen Freihandelszone an CENELEC gegeben wurde. Diese Europäische Norm deckt innerhalb ihres Anwendungsbereichs alle relevanten grundlegenden Anforderungen ab, die in EG-Richtlinie 2006/42/EG (Maschinenrichtlinie) enthalten sind.

Die Übereinstimmung mit dieser Norm ist eine Möglichkeit, die Konformität mit den festgelegten grundlegenden Anforderungen der betreffenden EG-Richtlinien zu erklären.

**WARNHINWEIS** – Für Produkte, die in den Anwendungsbereich dieser Norm fallen, können weitere Anforderungen und weitere EG-Richtlinien anwendbar sein.